

Wandertour 1: Seebener Berge

Trotha – „Brotsack“ – Franzosenstein – Weiße Mauer – Seebener Gutspark – Seebener
Dorfkirche – Seebener Berge – Trotha

Streckencharakter: Befestigte und unbefestigte, teils schmale Wege in hügeligem Terrain

Länge: 9 km

Gehzeit: etwa 2 1/2 Stunden

Wegmarkierung: rotes Kreuz

Der Rundwanderweg führt von Trotha durch eine Landschaft namens „Brotsack“ über einen alten Höhenweg nach Norden. An der aus Lehm gebauten weißen Mauer führt der Weg in den Seebener Gutspark hinein. Neben der vielfältigen Vegetation sind auch eine ausgedehnte Streuobstwiese und der alte Taubenturm auf dem Gut Seeben sehenswert.

Nach der Durchquerung von Seeben verläuft der Weg über die Seebener Berge, eine etwa 130 m hohe Hügelkette, deren südwestliche Hänge aufgrund ihrer Halbtrockenrasenvegetation besonders schützenswerte Biotope sind. Über eine Kirschallee geht es zurück nach Trotha.



Spätromanische Kirche Seeben



An den Seebener Bergen